

## **Fachtagung „Jugend (s)Sucht Hilfe“, 14. Juli in Borken**

### **Musikalisches Fazit Genre: Rap-Musik Johannes „Jizzo“ Jötten**

Ich fuhr los aus Münster, machte mich auf die Pirsch,  
es luden ein die Herr'n Doktoren Zwicker und Kirsch.

Darauf folgte der Vortrag, interessant, von Herrn Schiffer,  
warum wurde Huckleberry Finn eigentlich nicht Kiffer?

Dann war Pause, alle im Wasserdurst verloren,  
und endlich durften sie los in die bildenden Foren.

Vorher noch moderiert von Herrn Lengemann,  
hoffentlich zieht der das nicht in die Länge, Mann.

Manche Kinder haben von vorn'herein verlor'n,  
aber sicher nicht in Paderborn.  
Denn sind sie ausgegrenzt, ohne Essen oder Hobby,  
finden sie dort eine Anlaufstelle, sie gibt ihnen 'ne Lobby.  
Sie sagen „komm änder dich, du bist dran!“  
Mit eigenem Wollen, nicht mit zu viel Zwang.

Manchmal sind Eltern mit Problemen so bockig wie Esel,  
doch dann gehen sie zu Herrn Kons, zum FitKids Wesel.  
Dort wird versucht die Probleme zu lindern,  
von substituierten Eltern und besonders ihren Kindern.

Der Olde Wouter aus Holland holte Infos mit Schwung raus,  
wieso eigentlich Olde, der sieht doch noch jung aus.  
Seine Institution mit dem Namen Tactus,  
primär gings um Cannabis, nicht um Kaktus.  
Man sagt man braucht das 1 x 1 im Leben dabei,  
bei Tactus hat man sogar ein 3 x 3.  
Ein gutes Konzept neben Tulpen und Geranien,  
eine Frage noch....wie war das mit Spanien?

Es gab auch Mittagspause, sagte Frau Wantia,  
um 12.45 Uhr machte auch mein Wanst I-A.

Ich hörte von der Tagung so um Ostern rum,  
man sagte, es kommen auch Frau Berkemeyer und Frau van Oosterum.  
Aus Bielefeld, von Kids-KO,  
das Konzept war aber nicht, schlägt die Kids K.O.  
Sondern für Kinder von süchtigen Eltern,  
manchmal guckt man sich trostlos diese flüchtige Welt an,  
doch in Bielefeld sucht man stetigen Kontakt,  
für Stabilisierung und Kindeswohl, das ist ein Fakt.

Zu guter letzt rannte ich,  
noch zum Forum „Vollrausch ...ohne mich!!“  
Eine Kampagne für Handel, Jugend, Eltern und Multiplikatoren,  
denn wer nicht wagt, der nicht gewinnt und hat schon verloren.  
Beim Katertalk wird mit Jugendlichen gesprochen,  
die ins Krankenhaus kommen mit 2 Promille und vollgebrochen.  
Anscheinend ist das Koma-Saufen immer noch ein Muss, Mann  
und es wird mehr Wodka getrunken als in Mütterchen Russland.  
Aber Vollrausch ohne mich hat ein Konzept: Ausgezeichnet!  
Und wurde von der Ministerin ausgezeichnet.

Ich komm zum Ende, eine Prognose, die ich wage,  
ihr seid nicht wegen mir hier, sondern der Klimaanlage.  
Wir haben heute viel gehört, diskutiert und geredet  
Und ab morgen geht es wieder in das richtige Leben.  
Ich hoffe jeder nimmt was mit, Danke dem LWL,  
und ich leg das Mikro jetzt weg und verzieh mich ganz schnell,  
denn ich seh's in euren Augen, ihr freut euch mit Wonne:  
Denn Jugend sucht Hilfe – und Fachkraft sucht Sonne!